

STUDIENFAHRT

vom 16.10. – 21.10.2023 nach Oświęcim/Auschwitz und Krakow/Pl

mit dem Thema:

Begegnung mit Auschwitz - Historische Verantwortung und die Bedeutung der Erinnerung

Auschwitz, das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager, steht weltweit als Symbol für den Holocaust, Völkermord und den Schrecken des Nazi-Regimes. Eine Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, sich mit diesem dunklen Kapitel der deutschen Geschichte auseinanderzusetzen. Unser Ziel ist es, die historische Verantwortung zu reflektieren, die aus dem Wissen über die Gräueltaten des NS-Regimes erwächst, ohne Schuldgefühle zu wecken. Wir möchten aus diesem Hintergrund heraus nach zivilen Verhaltensweisen suchen, die ein zukünftiges, vorurteilsfreies, humanes und demokratisches Miteinander der Menschen über nationale Grenzen hinweg ermöglichen.

Die erwarteten Lernergebnisse für die Teilnehmenden beinhalten ein grundlegendes Verständnis der Strukturen und Ereignisse des Holocaust. Darüber hinaus sollen sie ein vertieftes Wissen über das ehemalige Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz (-Birkenau) erlangen. Dieses Wissen ermöglicht es ihnen, die Verbindung zwischen der historischen Vergangenheit und aktuellen gesellschaftspolitischen Themen herzustellen.

In der deutschen Erinnerungskultur spielt der Holocaust eine entscheidende Rolle. Es ist von großer Bedeutung, dass wir uns bewusst mit diesem dunklen Kapitel unserer Geschichte auseinandersetzen, um sicherzustellen, dass solche Gräueltaten nie wieder geschehen. Auschwitz dient als Mahnmal und Erinnerungsort, der uns daran erinnert, wie wichtig es ist, die Werte der Menschlichkeit, Toleranz und Demokratie zu bewahren und zu fördern.

Durchgeführtes Programm der Gedenkstättenfahrt

Montag, den 16.10.2023

16.00 h – 08:30 h Nachtfahrt nach Krakau mit eig. Bus ab Neuss

Dienstag, den 17.10.2023

08:00 Uhr	Frühstück
10:00 - 13.00 Uhr	Programmvorstellung, Kennenlernen, organisatorisches
13:00 – 15.00 Uhr	Mittagessen in Eigenregie und Freizeit in Krakau
15.00 – 18.30 Uhr	Kommentierte Führung durch Krakau mit dem Schwerpunkt ehemaliges jüdisches Leben in Krakau in 2 Gruppen mit Besuch der alten Synagoge
19:30 – 21:00 Uhr	Individuelles Abendessen in Krakau

Mittwoch, den 18.10.2023

8:00 Uhr	Frühstück
10:00 – 12:30 Uhr	„Überleben in Auschwitz und was dann?“ Gespräch und Begegnung mit der Zeitzeugin Lydia Maksymowicz
12:30 – 14:00 Uhr	Weiterfahrt nach Oswiecim und einchecken im CDIM
14:00 – 15:00 Uhr	Mittagessen

15:00 – 15:45 Uhr	Einführung in die Veranstaltung und in die Tagungsstätte u.a. mit Pfarrer Manfred Deselaers
15:45 – 16:30 Uhr	Entstehung und Entwicklung der Konzentrationslager in Auschwitz (Einführung)
16:30 – 17:15 Uhr	Präsentation und Diskussion der Gruppenergebnisse des Vorbereitungstreffens
17:15 – 18:00 Uhr	Tagesauswertung und Ausblick auf den Besuch im Stammlager
18:15 – 19:15 Uhr	Abendessen
19:15 – 22:00 Uhr	Film (Die Grauzone, 2001)

Donnerstag, den 19.10.2023

07.30 – 08.30 Uhr	Frühstück,
09.00 – 12.00 Uhr	Einbindung des Ortes Oswiecim in das Thema (Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge/Besuch
12.30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Gang zum Museum Auschwitz
14.00 – 18.00 Uhr	Kommentierte Führung durch das Stammlager (Auschwitz I)
18:00 – 19:00 Uhr	Abendessen
19:00 – 20:00 Uhr	Reflexion des Gedenkstättenbesuchs in Kleingruppen
20:00 – 22:00 Uhr	Kreativworkshop – Ausdrücken wofür es keine Worte gibt

Freitag, den 20.10.2023

7.15 – 8:15 Uhr	Frühstück danach Fahrt zum ehem. Vernichtungslager Birkenau
8:30 – 12:30 Uhr	Kommentierte Führung durch das ehem. Vernichtungslager Birkenau
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00– 16:30 Uhr	Vertiefungsangebote in Kleingruppen: a) Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Bilder im Kopf< von M. Kołodziej b) Erneuter Besuch des Stammlagers und der sog. Länderausstellung
16:30 – 17:45 Uhr	Auswertung der Vertiefungsangebote in Kleingruppen
18:00 – 19:00 Uhr	Abendessen
19:00 – 21:00 Uhr	Seminarauswertung

Anschließend Rückfahrt nach Neuss

Samstag, den 21.10.2023

Ca. 12.00 Uhr	Ankunft in Neuss
---------------	------------------

Veranstalter: **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-41 / Fax: 05733 / 9129-15

Leitung: Simona Fuhrmann, freie Referentin Gedenkstättenpädagogik

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht vergessen

Leistungen:

Verpflegung ab Abendessen am 18.10.2023 bis Abendessen am 20.10.2023, alle Übernachtungen in 2– 6-Bettzimmern, alle Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte, Kranken- und Rücktransports.

Veranstaltungsorte:

Centrum Dialogu i Modlitwy w Oświęcimiu (CDIM)
ul. M. Kolbego 1/ PL-32-602 Oświęcim
<https://cdim.pl/>

Hotel Korona
Kalwaryjska 9/15, 30-504 Kraków, Polen
<https://pokojekorona.pl/>